

40 Jahre Seebrucker Regattaverein

Auf seiner Mitgliederversammlung am 22.10.11 ließ der Seebrucker Regattaverein (SRV) das 40. Jahr seines Bestehens noch einmal Revue passieren. Nachdem am Vormittag schon über 50 Helfer das Einwintern von Booten und Regattahaus unterstützt hatten, kamen auch zur Mitgliederversammlung über 70 SRV-ler. Darunter erfreulich viele Jugendmitglieder, die auch in diesem Jahr sehr aktiv und erfolgreich gesegelt waren. Unterstützt durch professionelle Trainer und sehr engagierte Klassenobleute und Eltern reisten selbst die jüngsten Segler mit ihren Optimisten-Jollen zu 24 Regattaserien in ganz Deutschland – natürlich mit Schwerpunkt Chiemsee. Lukas Hesse (Pfaffing) nahm an der Deutschen Jüngsten Meisterschaft in Kiel teil und kämpfte mit über 2m hohe Wellen. Valentin Jell (Gstadt) schaffte es bis zur Jugend-Europa-Meisterschaft am Lago Maggiore. Die Lasersegler holten sich nach Training am Gardasee Preise auf den bayerischen Seen und fuhren zur Int. Deutsche Jugendmeisterschaft bis an den Müritzsee. Der Jüngste im Team war sogar international unterwegs (Michael Linder, Ingolstadt). Mit dieser Leistung zeigt der SRV, daß er sich auf den Lorbeeren des 2010 errungenen Jugendförderpreises des Bayerischen Seglerverbandes nicht ausruhen will. Auch der Bootspark für die Jugend konnte finanziert durch Zuschüsse des Seglerverbandes und durch viele private Spenden um zwei Laser und zwei heiße 29er Jollen erweitert werden. Die Seebrucker Hafentrophy zur Chiemseemeisterschaft, an der überwiegend die großen Kajütyachten und Extrem-Renner teilnehmen, war auch 2011 mit 106 Startern sehr gut besucht. Besondere Erfolge bei den erwachsenen Seglern waren der Vize-Weltmeistertitel in der Tempestklasse (Christian Spranger, Kraiburg) und der Int. Deutscher Vize-Klassenmeister-Titel bei den Dart 18 (Matthias Huber, Freutsmoos). Vereinsmeister des SRV wurde nach 18 Regatten mit über 30 Teilnehmern Klaus Ballerstedt. Nach den Berichten zu den sportlichen Erfolgen und natürlich zur Vorstandsarbeit und zur (ausgeglichenen) Finanzlage wurden viele Mitglieder für 20-, 30- und nun sogar 40 jährige Mitgliedschaft im SRV geehrt. Besonderen Applaus erhielt unser 1. Vorsitzender Hans Fenzl, der nicht nur 40 Jahre lang Mitglied ist sondern in der gesamten Zeit auch unermüdlich und sehr erfolgreich in der Vereinsleitung – die meiste Zeit als 1. Vorsitzender – engagiert war. Zum Abschluß ging der Dank an all die zahlreichen Helfer, ohne die unsere Sportveranstaltungen nicht möglich wären und an die Sponsoren, allen voraus die Adelholzener Alpenquellen.